



Ausgabe 02.2022

Journal



Im Busch entsteht schon wieder etwas Neues ...

JOKA[®]
FACHBERATER

Farben & Raumausstattung Krug
Platanenallee 30 (am Rathaus)
64546 Mörfelden-Walldorf

Telefon: 0 61 05 - 51 40
www.farbenkrug.de

Natürlich schöne Räume
Lassen Sie sich inspirieren von Ihrem JOKA Fachberater!

hoffnung-fuer-kinder.de

**Wir machen
Kinder ein bisschen
glücklicher.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Hoffnung für Kinder
Eine Stiftung der Volkshilfe Darmstadt - Waldheim e.V.

Auf ein Wort: „Die Krise im Vorstand“



Volker Trapmann

Hätte das Journal den Charakter eines Boulevardblattes, würden hinter der Überschrift mindestens drei Ausrufungszeichen stehen und das Motiv des Hintergrundbildes dunkle Wolken und Blitze darstellen.

Doch auch ohne Ausrufungszeichen und düsteres Motiv ist der Hintergrund des Aussage nicht weniger elementar: Wir haben Probleme im SKG Vorstand.

Seid der tragischen Erkrankung von Markus Tron fehlt im Team eine Schriftführerin / ein Schriftführer.

Alle bisherigen Bemühungen, dies wichtige Funktion durch Aufrufe vor und während der Jahreshauptversammlung bzw. direkte Ansprachen von möglichen Kandidatinnen / Kandidaten zu besetzen, blieben erfolglos.

Der / die Schriftführer:in ist weder eine triviale Funktion, die nur für die Vorstandssitzungen notwendig ist, um das entsprechende Protokoll zu schreiben noch beinhaltet

sie den gesamten Schriftverkehr des Vereins. Der Aufwand, der in dieser Funktion allerdings abzarbeiten ist, ist so hoch, dass er nur sehr schwer von einer anderen Vorstandsfunktion mit zu bewältigen ist.

Deshalb suchen wir Dich oder Sie, einen Teil der auf dem Vorstand liegenden Arbeitslast zu übernehmen, um die Belastungen der anderen Vorstandsmitglieder zu reduzieren.

Ein weiterer Problembereich liegt im Alter des Vorstands. Bei jeder Sitzung sind im Geschäftszimmer 364 Lebensjahre versammelt. Bei zehn Vorstandsmitgliedern ein phantastischer Schnitt – wir sind jedoch nur zu fünft.

Bedeutet – der Vorstand braucht eine Verjüngungskur, um die Geschicke der SKG über die nächsten Jahre und Jahrzehnte kontinuierlich fortzuführen. Auch dafür suchen wir Dich oder Sie heute, nicht erst morgen!

Inhalt

- 3** Auf ein Wort: „Die Krise im Vorstand“
- 4** SKG ... Jahreshauptversammlung 2022
- 8** Emmi-Day
Kultur-Radeln in der SKG
- 12** KulturRadeln in Südostasien
- 14** Rasenplatz - viel Prominenz bei der SKG Walldorf
- 16** Volleyball ... Endlich wieder Stadtmeisterschaft
- 18** Fußball ... SKG-Fußballjugend
- 20** Boule ... SKG-Walldorf beim 30. Mittelrheinpokal in Bacharach
- 22** Behinderten Sportgruppe zum zweiten Mal bei den Boulern
- 23** Erste erfolgreiche Trainingseinheit mit Natascha Sieling und Florian Besinger
- 24** Freizeitsportverein Atlas Mörfelden spielt bei der SKG Walldorf Boule
Kein Jahr ohne eine Boule-Nacht
- 25** Tennis ... Tennis wieder im Aktionsmodus
- 27** Impressum

Titelbild

Über kurz oder lang werden die Erdhügel dem Rasenplatz weichen



Jahreshauptversammlung der SKG Walldorf



„Nicht ganz voll besetzte Ränge“

(gs) Walter Klement, erster Vorsitzender des SKG Walldorf 1888 e.V., eröffnete um 20:10 Uhr die Versammlung und begrüßte herzlich die Anwesenden, namentlich unser Mitglied Edda Bassler, Ehrenbürgerin der Stadt Mörfelden-Walldorf, Bürgermeister Thomas Winkler, Erster Stadtrat Karsten Groß, Stadtrat Dr. Achim Sibeth und den Vertreter der örtlichen Presse, Dr. Alexander Koch.

Von den gut 700 Vereinsmitgliedern hatten leider nur 32 Stimmberechtigte den Weg in den großen Saal der SKG gefunden. In einer Minute des stillen Gedenkens erhoben sich die Anwesenden zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, stellvertretend nannte er Renate Krug und Eva Coutandin, von ihren Plätzen.

Bürgermeister Thomas Winkler geht in seinem ausführlichen Grußwort auf die besonders umfangreiche direkte und indirekte Förderung der Vereine durch die Stadt Mörfelden-Walldorf ein, die in der Region beispielhaft sei. Die aus dem Jahre 2014 stammenden Zuschussrichtlinien seien von Sport- und Kulturamt überarbeitet und die Änderungen im Mai der Vereinskommision mündlich vorgestellt worden. Die neuen Regelungen sehen Verbesserungen, insbesondere im Jugend- und Übungsleiterbereich vor. Aber auch bei

der Unterhaltung der vereinseigenen Anlagen soll es Zuschusserhöhungen geben. Jetzt müssen die neuen Richtlinien von den städtischen Gremien beschlossen werden. Dadurch gebe es Verzögerungen bei der Auszahlung der Zuschüsse.

Winkler freue sich, dass nunmehr die Vereine ihre Aktivitäten wieder aufgenommen hätten und das für die örtliche Gemeinschaft wichtige Vereinsleben wieder an Schwung gewinne. Lobend erwähnte er die Aktivitäten der Bouleabteilung (Banner am Rathausplatz Walldorf) und die Initiative KulturRadeln der SKG. Einen besonderen Stellenwert für den Verein nehme der im Bau befindliche Rasenplatz ein.

Berichte des Vorstandes, der Abteilungen und der Kassenprüferinnen

Walter Klement ging in seinem Bericht im Einzelnen u.a. auf die positive Mitgliederentwicklung (rund 100 Neuzugänge im ersten Hj. 2022), die Fusion mit dem HSC Mörfelden, den Umbau des Fußballhartplatzes in einen Rasenplatz sowie die schwere Erkrankung des Schriftführers Markus Tron ein.

Kritisch äußerte er sich zur Verzögerung bei der Auszahlung der Vereinszuschüsse 2022 und dass die Stadt den Verein zukünftig mit Pachtzinszahlungen für die



von der Stadt vom Land Hessen gepachteten und von der SKG genutzten Sportflächen belasten wolle. Das beträfe nicht nur die SKG, sondern im Prinzip alle Sportvereine der Stadt. Dieser Plan konnte allerdings nicht umgesetzt werden, weil sich eine Mehrheit der Stadtverordneten dagegen ausgesprochen hat. Abschließend bedankte sich Walter Klement bei den Mitgliedern für ihre Treue zum Verein in schwierigen Corona-Zeiten.

Einige Vertreter*innen der Abteilungen gaben, zum Teil unter Hinweis auf ihre Berichte im letzten SKG-Journal, in einem kurzen Beitrag einen Überblick über die Arbeit in den Abteilungen, die durchgeführten Veranstaltungen, Mitgliederentwicklungen sowie Zukunftsplanungen.

Kassierer Gerd Ströhl stellte fest, dass die finanzielle Situation des Vereins insgesamt zufriedenstellend sei. Im Jahr 2021 habe sich in der Einnahmen- und Ausgabenrechnung der SKG Walldorf ein Überschuss von 54 T€ ergeben. Berücksichtigt man auch die in den Ausgaben nicht enthaltene Darlehenstilgung (28 T€), schrumpft der Überschuss auf 26 T€.

In den Vorjahren hätten häufig Vorstandsmitglieder zum Jahresende mit Privatdarlehen die Finanzierungslücke bis zum Eingang der Mitgliedsbeiträge im

kommenden Januar abgedeckt. Das war 2021 nicht nötig, denn die SKG erhielt mehr Zuschüsse der öffentlichen Hand als ursprünglich erwartet. Zum einen war der städtische Zuschuss mit 38 T€ wegen einer Neubewertung der Sportanlagen, Gebäude und Sanitäreinrichtungen um 4 T€ höher als kalkuliert, und zum anderen habe das Hessische Ministerium des Innern und für Sport 2021 ein Förderprogramm zur Mitgliedergewinnung aufgelegt, aus dem die SKG im Dezember 17,5 T€ erhalten habe.

Diese zusätzlichen Einnahmen haben auch dazu geführt, dass aktuell die SKG noch flüssig sei, obwohl der städtische Zuschuss, der normalerweise im Mai ausgezahlt werde, noch nicht eingegangen sei. Auch das Großprojekt Winterrasenplatz sei zu stemmen, selbst wenn man 15 Jahre lang monatlich zusätzlich 965 € für die Bedienung des 140 T€ – Winterrasendarlehens aufwenden müsse.

Kassenprüferin Ingetraud Germann (Abteilungsleiterin Gesang) berichtete über die am 7. Juni 2022 mit Elke Schmitt durchgeführte Kassenprüfung und übergab dazu ihren schriftlichen Bericht mit der Quintessenz: „Wir konnten keine wesentlichen Beanstandungen feststellen“. Mit dem Dank an den Vorstand für die geleistete Arbeit beantragte Ingetraud Germann die



Investieren Sie doch mal in die Zukunft unseres Planeten.

Jetzt zu nachhaltigen Finanzen beraten lassen - von Ihrer Sparkasse.

Mehr auf [kskgg.de/](https://www.kskgg.de/) mehralsgeld

Weil's um mehr als Geld geht.


Kreissparkasse
Groß-Gerau



(v) Horst Herwig Schäfer, Carl Otto Milsch, Rifat Arslan, Walter Klement, Siegfried Ratz und Hans-Jürgen Vorndran

Entlastung des Kassierers sowie des Vorstandes des Gesamtvereins.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des Vorstandes abstimmen. Ergebnis der Abstimmung: JA 31, NEIN 0, ENTHALTUNG 2. Damit sind der Kassierer Gerd Ströhl und der Vorstand einstimmig entlastet.

Winterrasenplatz und Fusion mit dem HSC Mörfelden

Als Projektleiter ergänzte Hans-Jürgen Vorndran hinsichtlich des Winterrasenplatzes seinen ausführlichen Bericht (siehe Seite 19 ff im letzten Journal) zu dem schwierigen und langwierigen 400 T€ – Projekts um einige aktuelle Informationen: Mit der Volksbank Darmstadt-Süd-hessen konnte am 24. Mai 2022 ein

Kreditvertrag über 140 T€ abgeschlossen werden. Das Innenministerium teilte am 30. Mai 2022 mit, dass die Unterlagen abschließend geprüft seien und die Vollständigkeit bestätigt werde. Der Zuschussantrag (über 50 T€) sei „in finaler Bearbeitung“. Die Bauarbeiten schreiten seit dem ersten Spatenstich am 10. Mai 2022 zügig voran. Abschließend verwies Vorndran auf den Spendenaufruf des Vorstands und bat die Mitglieder um finanzielle Unterstützung für das insbesondere für die Fußballjugend so wichtige Vorhaben.

Sodann trägt Vorndran den Inhalt der Beschlüsse zur Fusion mit dem HSC Mörfelden im Einzelnen vor, die mit der Spielzeit 2022 / 2023 wirksam werden soll. Ein zu übertragendes Vermögen des HSC sei nicht vorhanden. Der HSC wird sich



aflösen und die Spieler wechseln, so sie dies wollen, zur SKG. Die entsprechenden Anträge sind fristgerecht zum 30. April 2022 beim Hessischen Fußballverband gestellt worden. Ebenso wurde ein Fusionsvertrag mit dem HSC abgeschlossen.

Die Mitgliederversammlung stimmte der Fusion mit dem HSC Mörfelden mit 33 Ja-Stimmen ohne Enthaltungen oder Nein-Stimmen zu. Damit wurden die Beschlüsse der Fußballabteilung und des Erweiterten Vorstands einstimmig bestätigt.

Ehrungen und Ergänzungswahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers

Trotz intensiver Nachfragen und Gespräche ist es dem SKG-Vorstand nicht gelungen, eine Kandidatin / einen Kandidaten für das Amt des Schriftführers zu finden, das seit der Erkrankung von Markus Tron vom stellvertretenden Vorsitzenden Hans-Jürgen Vorndran trotz Mehrfachbelastung kommissarisch ausgeführt wird. Da auch aus der Versammlung auf Befragen niemand bereit war, für das Amt zu kandidieren, wird sich dieser Tagesordnungspunkt auf der Agenda der nächsten Mitgliederversammlung wiederfinden. Hans-Jürgen Vorndran nahm die Ehrungen langjähriger, verdienter Mitglieder vor. In diesem Jahr konnten zehn Mitglieder für

15jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Bronze, sechs Mitglieder für 25jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Silber und zwei Mitglieder für 40jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet werden. Zudem erhalten drei Mitglieder für 50jährige Mitgliedschaft als Ehrengeschenk den Zinnteller der SKG Walldorf.

Alle zu Ehrenden waren persönlich eingeladen worden, um an der JHV teilzunehmen. Leider haben nur fünf Mitglieder an diesem Abend die anerkennenden Auszeichnungen entgegennehmen können: Rifat Arslan, Fußball; Walter Klement, Bahnengolf, Boule und Fußball; Siggie Ratz, Gesundheitssport (alle Bronze); Carl Otto Milsch, Boule; Horst Herwig Schäfer, Gesang (beide Silber).

Der Vorsitzende Walter Klement dankte allen Anwesenden herzlich für die Teilnahme und wünschte einen guten Nachhauseweg. Er schloss die Veranstaltung um 21:20 Uhr mit den Worten: „Bleiben Sie gesund und Ihrem Traditionsverein SKG Walldorf 1888 e.V. weiterhin treu.“

DIGITAL SO NACHHALTIG

Frankfurter Volksbank

frankfurter-volksbank.de

Ludwigstraße 49-53, 64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105 958-0



Emmi-Day

(hju) Am 2. Juli 2022 war Emmi-Day. Das sehr erfolgreiche örtliche Unternehmen EMAG AG präsentierte sich seinen Kunden und der Bevölkerung mit einem Tag der offenen Tür.

Bei dieser Gelegenheit gab es nicht nur eine sehenswerte Oldtimer Show zu bewundern, sondern sechs örtliche Vereine erhielten einen Spendenscheck in Höhe von jeweils 500 € zur Unterstützung ihrer ehrenamtlichen Arbeit.

Auch die SKG Walldorf 1888 e.V. war eingeladen und wurde bedacht. Darüber freute sich nicht nur der Vorstand, denn es gilt u.a. das kostenintensive Projekt „Winterrasenplatz“ zu finanzieren.

Herzlichen Dank!



(vr) Unternehmer Bülent Emekci, Hans-Jürgen Vorndran und Walter Klement (Vorstand SKG), Can Ali Emekci (Junior-Chef) und die Gattin von B. Emekci

KulturRadeln in der SKG



Bei Zeppelinheim am Vierherrenstein

(gs) Anfang 2020 habe ich mit dem Projekt „KulturRadeln“ begonnen. Bei den Kultur-Treffen waren Präsentationen zu zwei Themenkreisen unter dem Titel „Kirche und Kies“ der Anfang. Frau Helga Dusse, Expertin der Geschichte Walldorfs und der Waldenser, gestaltete zwei ausgezeichnete Vorträge anhand ausgewählter Schautafeln zum „Hugenotten- und Waldenserpfad“. Weiter Themenabende im ersten Quartal behandelten die Gewinnung und Verwen-

dung von Sand und Kies unter dem Motto „Die Welt verbraucht zu viel Sand“: Sand und Kies als Rohstoff, Umweltaspekte, Flächen-nutzungskonflikte, Renaturierung und Nutzung der Fläche nach dem Ende des Abbaus sowie aus gegebenem Anlass die Lage in der Ukraine unter besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses der russischen zur ukrainischen ortho-

xen Kirche.

Walldorf ist eine Waldensergründung, und in der Region gibt es weitere Orte mit starkem französisch-protestantischem Einfluss: Friedrichsdorf im Taunus, Hanau, Offenbach, Neu-Isenburg und Ober-Ramstadt. In diesen Orten könnten historische Stätten wie Kirchen, Gedenksteine oder Museen als Tourenziele dienen. Sie sind zudem durch den „Hugenotten- und Waldenserpfad“ verbunden, dessen Verlauf sich als

Jetzt neu!

**LIEFER
SERVICE**
979 84 84



In der Trift 5-7
64546 Mörfelden-Walldorf
0 61 05 / 979 84 84
info@flyingdragonbar.de
www.flyingdragonbar.de
[@flyingdragonbar](https://www.instagram.com/flyingdragonbar)
[@dieflyingdragonbar](https://www.instagram.com/dieflyingdragonbar)

Hinweis Allergene:

Eine genaue Deklaration liegt in unserem Restaurant aus, bitte fragen Sie unser Servicepersonal.
Aufgrund der Küchenabläufe kann der 100%ige Ausschluss bestimmter Allergene nicht gewährleistet werden.



Jetzt neu!

**LIEFER
SERVICE**

Lieferung innerhalb von Mörfelden-Walldorf ab einem Mindestbestellwert 20 €.



Radelroute anbietet. Radtouren zu den protestantischen Kirchen in Offenbach und Neu-Isenburg gab es im Mai.

Rund um Walldorf gibt es eine Vielzahl von Seen, aber kein einziger ist natürlichen Ursprungs. Alle sind durch den Abbau von Sand und Kies entstanden und haben den Charakter unserer Landschaft verändert. Sie bieten sich als Ziele von Radtouren an.

Einige der vielen Seen, zu denen Touren führten, seien hier genannt: Langener Waldsee, Bornbruchsee Mörfelden, Bruchsee Egelsbach, Steinrodsee Gräfenhausen, Gehspitzweiher Neu-Isenburg, Lindensee Rüsselsheim, Mönchwaldsee und Staudenweiher in Kelsterbach.

Es gab Präsentationen zu weiteren Themen:

- Gedenksteine rund um Walldorf
- frühe Landwirtschaft in Walldorf
- Opelvillen, Festung, Ventapark, Horlache in Rüsselsheim
- Katharinenkirche, Keller, Burg in Oppenheim

Themenbezogene Radtouren rund um Walldorf, nach Rüsselsheim, nach Mainz und zur Maaraue, zu den Schwanheimer Dünen sowie eine Tour zum Weinfest in Hochheim wurden durchgeführt; eine Tour nach



Pinta Beach, Raunheimer Waldsee

Oppenheim und eine zweite Tour nach Mainz stehen noch aus.

Leider hat nach ermutigendem Beginn der Zuspruch zum Sommer hin stark nachgelassen, so dass ich mich fragen musste, ob es Sinn macht, das Projekt weiter zu verfolgen. Am 24. Juli. war die Gruppe dann aber trotz brütender Hitze bei der Tour zu den Schwanheimer Dünen immerhin 12 Köpfe stark, und obwohl dem Tourleiter (wegen der Hitze?) offensichtlich manchmal der innere Kompass verloren gegangen war, kamen doch alle wieder zu Hause an - dank der Ortskunde von Chef-Lumpensammler Karl, dem ich hier besonders dafür danken möchte, dass mit seiner Hilfe auch bei anderen Touren niemand dauerhaft verschollen blieb.

17 SKGler haben im „Team KulturRadeln“ am Stadtradeln (22. Mai -10. Juni) teilgenommen. Unter 40 Teams belegten die Neulinge mit immerhin 4.673 geradelten km Platz 12, weit vor der TGS (Platz 23), aber mit rund 1.000 km weniger leider 4 Plätze hinter Rot-Weiß. Da gäbe es ein Ziel für 2023!

Das KulturRadeln beteiligt sich im September und Oktober an einer weiteren Aktion der Stadt, an den „Interkulturellen Tagen“ in Mörfelden-Walldorf, mit einer Vortragsreihe zum Thema „KulturRadeln in Südostasien“. Details gibt es an anderer Stelle in diesem Heft.



Am Naturschutzgebiet „Schwanheimer Dünen“

Trattoria · Pizzeria
Calabria 

Wenn Sie Wert auf authentische Küche und familiäre Atmosphäre legen, sind Sie bei uns richtig. Unsere Stammgäste schätzen das unkomplizierte Miteinander und vor allem natürlich die leckeren Speisen.

Neben den italienischen Klassikern verwöhnen wir Sie gerne mit saisonalen Gerichten, die wir aktuell und regelmäßig wechselnd anbieten, sowie mit der Auswahl italienischer Spitzenweine.

Planen Sie eine Familien-, Hochzeits- oder Geburtstagsfeier oder wollen Ihre Geschäftspartner zum Essen einladen? Auch dabei unterstützen wir Sie gerne.

Festliche Menüs, auch Buffets, werden nach Ihren Wünschen zusammengestellt.

Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Am Tennisplatz 13
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 06105 27993
Fax 06105 96756
info@tp-calabria.de
www.trattorie-pizzeria-calabria.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr	11.30 bis 14.30 Uhr 17.30 bis 23.00 Uhr
Sa	17.30 bis 23.00 Uhr
So	11.30 bis 14.30 Uhr 17.30 bis 22.30 Uhr

Dienstag Ruhetag



Sport- und Kulturgemeinschaft Walldorf 1888 e.V.
In der Trift 5-7, 64546 Mörfelden-Walldorf



KulturRadeln in Südostasien

Eine Vortragsreihe von Gerd Ströhl
im Rahmen der Interkulturellen Tage
in Mörfelden-Walldorf

5. 9. 2022, 19.30 Uhr

Südostasien

"Menschen, Staaten, Kulturen, Fahrradtouren"

12. 9. 2022, 19.30 Uhr

Myanmar

"Generäle, Pagoden und Aberglaube"

19. 9. 2022, 19.30 Uhr

Thailand

"Smaragd-Buddha und Fachwerkbahnhöfe"

26. 9. 2022, 19.30 Uhr

Laos

"Geheimer Krieg der CIA, Bananen und Casinos"

10. 10. 2022, 19.30 Uhr

Kambodscha

"Angkor und Rote Khmer"

17. 10. 2022, 19.30 Uhr

Vietnam

"Baguette und Ho Chi Minh"

Alle Veranstaltungen im „Kleinen Saal“ der
SKG Walldorf, in der Trift 5-7

Gerd Ströhl war von 2014 bis 2020
Lehrbeauftragter für Südostasienwissenschaften,
Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften
der Goethe-Universität Frankfurt/M.

Kontakt: Gerd Ströhl. Tel: 06105 - 42234
mail: gerdstroehl@gmx.de





Südostasien „Hinter Indien und Unter China“

Festlandsüdostasien: Myanmar, Thailand, Laos, Kambodscha, Vietnam

Maritimes Südostasien: Malaysia, Singapur, Indonesien, Brunei, Philippinen, Osttimor

Südostasien ist voller Gegensätze:

- tropische Regenwälder in fast allen Staaten, Trockensavannen in Teilen von Laos, Vietnam und Indonesien, Gletscher in Nord-Myanmar
- Biodiversitäts-Hotspots und gigantische Monokulturen
- Traumstrände und Tauchparadiese, vergiftete und vermüllte Flüsse
- moderne Millionenmetropolen und vorindustrielle Feudalsysteme
- Superreiche und Bitterarme
- religiöse Toleranz neben Fanatismus

All diese Themen sollen in den Veranstaltungen angesprochen und diskutiert werden. Für die fünf Länder Festlandsüdostasiens ist jeweils eine eigene Veranstaltung mit speziellem Motto vorgesehen. Daneben gibt es aber auch darüber hinaus gehende landeskundliche Informationen zu Politik, Kultur und Geschichte.

Gerd Ströhl hat über viele Jahre regelmäßig Festlandsüdostasien mit dem Rad erkundet und dabei insgesamt mehr als 10.000 km zurückgelegt. Diese Touren hatten immer auch den Charakter von Studienreisen, um mehr über Land und Leute zu erfahren. Berichte zu diesen Reisen und viele Fotos werden die Vorträge ergänzen.



Rasenplatz - viel Prominenz bei der SKG Walldorf



(v) Ines Claus, Walter Klement, Stefan Sauer, Hans-Jürgen Vorndran, Walter Astheimer, Besim Nukovic, Thomas Winkler und Thomas Gremm

(hju) Am Freitagnachmittag (12.08.) war großer Bahnhof bei der SKG. Der Vereinsvorsitzende Walter Klement konnte Stefan Sauer (CDU), Staatssekretär im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, willkommen heißen. Der hohe Besuch aus Wiesbaden hatte den Förderbescheid des Landes zur Mitfinanzierung des derzeit wichtigsten Projekts der SKG, der Umwandlung des Hartplatzes in einen strapazierfähigen Rasenplatz, im Gepäck. In seiner Begleitung war auch Ines Claus, die Fraktionsvorsitzende der CDU im Hessischen Landtag, gekommen. Ebenso der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer und Bürgermeister Thomas Winkler (beide Grüne) waren mit dabei und wurden herzlich begrüßt.

In seinem Grußwort betonte der Staatssekretär, wie sehr viele Vereine unter Corona gelitten hätten. Der Mitgliederrückgang in der Pandemie sei ein großes Problem gewesen. Inzwischen würden die Mitgliederzahlen wieder anziehen. Erfreulicherweise auch bei der SKG Walldorf. Der Förderbescheid über 50 T€ sei ein weiterer Grund, wieder positiv in die Zukunft zu blicken. Auch der Erste Kreisbeigeordnete und

der Bürgermeister würdigten das vom Verein gezeigte Engagement für die Sportgemeinschaft, auch hinsichtlich der wichtigen Integration, und verwiesen auf ihre jeweilige Finanzbeteiligung für das Vorhaben

In seiner Dankesrede sagte der Projektleiter Hans-Jürgen Vorndran an die Politprominenz gewandt:

„Es ist selten, dass unser Traditionsverein, die SKG Walldorf 1888 e.V., so prominente Gäste begrüßen kann. Es ist ein besonderer Tag. Sie

vertreten heute die öffentliche Hand, die unser Vorhaben „die Umwandlung des vorhandenen Hartplatzes in einen ganzjährig bespielbaren Rasenplatz“ mit Zuwendungen finanziell fördert. Die Stadt Mörfelden-Walldorf mit 72 T€ in fünf Jahresraten à 14,4 T€, das Land Hessen mit 50 T€ in zwei Raten und der Kreis Groß-Gerau mit 4,6 T€. Anders ist ein Projekt in einer Größenordnung von rund 400 T€ für einen gemeinnützigen Verein nicht zu stemmen.

Dafür sage ich im Namen der SKG, der Fußballabteilung und besonders der sich neu entwickelnden Fußballjugend herzlichen Dank. Durch die Fusion mit dem HSC Mörfelden hat der Fußball in unserem Verein wieder Schwung und Elan bekommen. Die Mitgliederzahlen haben sich dort verdoppelt und bereits nach wenigen Wochen kicken wieder 20 Jugendliche unter der Anleitung qualifizierter Trainer bei der SKG. Und die neuformierte 1. Mannschaft hat ehrgeizige Ziele: den Aufstieg in die Kreisoberliga.

Von daher war die Entscheidung, einen zweiten Rasenplatz zu schaffen, richtig und zielführend. Auch wenn für uns bei der

vereinsinternen Entscheidung 2019 nicht absehbar war, wie steinig der Weg zur Realisierung sein würde. Ich habe dies ausführlich im SKG-Journal 01-22 geschildert. Da kam einiges zusammen: die Auswirkungen der Corona-Pandemie, die uns unbekanntere Vergabeordnung mit ihrem Schwellenwert von 100 T€ für öffentliche Zuwendungen, die dann ein Interessenbekundungsverfahren mit nachfolgender Ausschreibung und eine Verzögerung von einem Jahr zur Folge hatte, der geforderte Pachtvertrag mit der Stadt, die erhöhten Bankanforderungen für das Darlehen mit 140 T€ trotz hinreichender Sicherheiten und schließlich die enorm gestiegenen Baupreise und Zinsen.

Mit all diesen Herausforderungen sahen sich ehrenamtlich Tätige im Verein gefordert; und nicht etwa Verwaltungs- und Baufachleute, Juristen oder Bankmanager. Von einem ehrenamtlichen Vorstand kaum zu leisten. Geringere Anforderungen, weniger Bürokratie insgesamt wären hier wünschenswert.

Natürlich waren wir dankbar, dass uns das Ministerium den vorzeitigen Maßnahmenbeginn unter Vorbehalt bei ausstehendem Pacht- und Darlehensvertrag im Februar d.J. genehmigt hat, so dass wir am 9. Mai 2022 in Abschätzung des verbleibenden Restrisikos für den Verein mit dem ersten Spatenstich beginnen konnten.

Ende Mai hatten wir dann die Mitteilung aus Wiesbaden, dass die Unterlagen vollständig sind und abschließend geprüft seien. Heute, nach zweieinhalb Monaten haben wir nun den Bescheid und damit eine gesicherte Finanzierung, aber leider noch kein Geld in der Vereinskasse, um Baurechnungen zu bezahlen. Denn die erste Rate über 25 T€ müssen wir erst beim RP in Da anfordern. Der Rest kommt dann, wenn die Maßnahme abgerechnet ist unter Einreichung aller Nachweise.

Ohne einen verständigen Bauunternehmer, einen großzügigen Sponsor, Spenden aus der Mit-



gliedschaft und Privatdarlehen aus dem Vorstand zur Zwischenfinanzierung wäre das im Bau befindliche Vorhaben finanziell nicht abzuwickeln. Auch dafür sei noch einmal herzlich Dank gesagt.

So hoffe ich, dass wir uns bei der Einweihung des Platzes in ein paar Monaten, wenn der Rasen angewachsen ist, gesund und zufrieden wiedersehen!"





Endlich wieder Stadtmeisterschaft!



Sieben auf einen Streich – alle teilnehmenden Mannschaften vereint, voll Vorfreude auf die nächste Stadtmeisterschaft!

Foto: Josef Hess

(ak) Ein Blick auf die Pandemie-Lage Anfang März machte klar: Die Volleyball-Stadtmeisterschaft für Hobbymannschaften würde im April stattfinden können. Eine Rückfrage bei den Muffels als langjährige Organisatoren brachte allerdings die schlechte Nachricht, dass diese Gruppe die Organisation nicht weiter übernehmen wollte.

Was also tun?

Diese traditionsreiche Veranstaltung einfach so untergehen zu lassen, kam für uns nicht in Frage. Also: selbst organisieren!

Inzwischen war es Mitte März und keine Zeit mehr zu verlieren, da der traditionelle Termin am ersten Samstag nach den Osterferien gehalten werden sollte. Die Halle war zum Glück noch frei und konnte sofort reserviert werden. Bernd Zwilling, lange Jahre Oberorganisator der Muffels, half mit Tipps und Kontaktdaten zu früheren Teilnehmern.

Sandy und Andrea stürzten sich in die Arbeit: Was brauchen wir und wen können wir dafür ansprechen? Wo kriegen wir die Lautsprecheranlage her; wer kann uns Zählbretter leihen; wie viele Brötchen sollten wir schmieren und wie kalkuliert man den Getränkebedarf; und vor allem: wie viele Mannschaften werden sich anmelden?

Aus der Gruppe der traditionellen Teilneh-

mer gab es mehrere Absagen: Teils hatten sich die Mannschaften pandemiebedingt aufgelöst, teils waren sie terminlich schon anderweitig gebunden. Ein Aufruf im *Freitags-Anzeiger* sowie die Aktivierung eigener Kontakte brachte mehrere Zusagen, und so konnte am 30. April das Turnier mit sieben Mannschaften an den Start gehen.



SKG-Mannschaften: Netzwerk 1 und 2 – Hussein, Luca, Marian, Johannes, Ryan, Robert, Carolin, Tim, Ahmad (o.R.v.l.); Emad, Shaalan, Sandy, Julia, Andrea, Nik (u.R.v.l.)

Foto: Josef Hess

Vertreten waren Blau-Gelb Groß-Gerau, Atlas Mörfelden und natürlich unsere eigene SKG, alle mit jeweils zwei Mannschaften; dazu noch eine Mannschaft der Fraport AG.

In der Gruppenphase wurden in Gruppe A drei Mannschaften (Atlas 2, Netzwerk 2 und Blau-Gelb 1) gelöst, Gruppe B bestand aus den vier Mannschaften Atlas 1, Blau-Gelb 2,



Netzwerk 2 beim erfolgreichen Doppelblock Foto: Josef Hess

Netzwerk 1 und Fraport. Nach den Spielen jeder gegen jeden und der Punktauswertung schied Blau-Gelb 2 als Siebtplatziertes aus.

Die drittplatzierten Teams der Gruppen A und B spielten um Platz 5, hier konnte sich Netzwerk 1 durchsetzen.



Netzwerk 1 beim Spielaufbau

Foto: Josef Hess

In den beiden Halbfinals ging es konzentriert zur Sache, alle wollten natürlich das Finale erreichen. Netzwerk 2 war hier nicht erfolgreich und verlor leider auch knapp das anschließende Spiel um Platz 3 gegen Blau-Gelb 1.

Beim Finale war jeder Ball im Spiel Atlas 1 gegen Fraport hart umkämpft – aber es ging immer fair zu. Am Ende setzte sich die Mannschaft der Fraport durch und konnte den neu gestifteten Pokal in Empfang nehmen.

Boris Wilke, der Kapitän des siegreichen Fraport-Teams, mit Pokal und Urkunde nach der Siegerehrung.

An dieser Stelle sei nochmals zum Turniersieg gratuliert! Überhaupt haben wir uns an dem Tag alle gegenseitig beglückwünscht, weil wir gemeinsam unseren Lieblingssport ausüben konnten.

Der Tag klang mit einem Abendessen in einem Mörfelder Lokal aus, bei dem der 4. und der 5. Platz für die SKG-Mannschaften nochmals ausgiebig besprochen und gefeiert wurden.

Wir haben die Stadtmeisterschaft gern organisiert – danke nochmal an alle helfenden Hände. Es hat viel Spaß gemacht, und die gute Stimmung bei allen Beteiligten war eine wunderbare „Belohnung“.

Der Termin für die Stadtmeisterschaft 2023 steht schon fest: Am 29. April ist es soweit. Ab sofort wird dafür mit Spaß trainiert - wer dabei sein möchte, kommt freitags zum Training in die Sporthalle der „Bertha“. Weitere Infos gibt es unter <https://www.skg-walldorf.de/volleyball/>



Boris Wilke, der Kapitän des siegreichen Fraport-Teams, mit Pokal und Urkunde nach der Siegerehrung

Foto: Josef Hess



SKG-Fußballjugend



(tg) Ja, es gibt sie wieder – jugendliche Fußballer in der SKG!

Bis zu 20 von ihnen tummelten sich im Juli und August jeden Mittwoch ab 17.30 Uhr auf dem Rasen In der Trift.

Schon seit Mai trainieren die Jungs und Mädels unter Anleitung von Thomas Gremm

und Mauic Refik. Bekannt gemacht hatte man die Wiedereröffnung der Jugendabteilung mit Annoncen in der örtlichen Presse.

Obwohl aktuell pro Altersgruppen der 6- bis 12jährigen (G- bis D-Jugend) jeweils nur wenige Kids mitmachen, können dennoch schon Mannschaften gebildet werden, die am offiziellen Spielbetrieb des Hessischen Fußballverbandes teilnehmen.

Der DFB hat im Jugendbereich neue Spielformen entwickelt, bei denen sich in den ganz jungen Altersklassen Mannschaften mit jeweils nur vier Spielern messen. Die Basis ist hier der sogenannte Minifußball (Funino) der konzeptionell schon vor mehr als 20 Jahren von Horst Wein, einem der Pioniere bei der Neugestaltung des Kinderfußballs, entwickelt wurde.

Bei dieser Variante wird auf einem kleinen Feld 3 gegen 3 auf vier Tore gespielt. Jedes Team hat zusätzlich nur einen Auswechselspieler. Dadurch haben alle Kids viele Ballkontakte und noch wichtiger: „alle“ schießen auch Tore!

Spaß macht das Kicken offensichtlich -

Hallo Fußballjugend, wir suchen dich!



- ▶ Du bist zwischen 5 und 12 Jahre alt und möchtest bei der SKG Walldorf Fußball spielen?
- ▶ Du möchtest unter Anleitung qualifizierter Jugendtrainer Spaß auf dem Fußballplatz haben?
- ▶ Dann schnapp dir deine Fußballschuhe und melde dich bei uns.
- ▶ Wir treffen uns jeden Mittwoch um 17.00 Uhr in Walldorf, In der Trift 5-7 (beim Festplatz).
- ▶ Wir freuen uns auf dich!
- ▶ Hotline: 06105-975245

info@skg-walldorf-fussball.com · www.skg-walldorf-fussball.com



Vorstellung der Jugendtrainer (Teil1)



Thomas Gremm

Jg. 1968, verheiratet, 2 Kinder (17 und 13 Jahre)
2019 Gründung Sportmanagement-Agentur „Talente und Athleten“ (www.talente-athleten.de)

Trainerlaufbahn:

ab Mai 2022 Jugendtrainer, Jugendleiter SKG Walldorf
2021 / 2022 Co-Trainer U15 SV 07 Nauheim (Kreisliga GG)
2019 / 2020 Koordinator Grundlagenbereich U6-U10, Rot-Weiß Walldorf
2017 / 2018 Trainer U11 Rot-Weiss Walldorf

2016 / 2017 Trainer U10 Rot-Weiss Walldorf
2014 / 2015 Trainer U9 Rot-Weiss Walldorf
2013 / 2014 Co-Trainer U8 Rot-Weiss Walldorf

Aus- und Fortbildung:

2017 – 2018 Diplom Athletenmanager und Zertifikat Spielanalyse und Scouting (IST Düsseldorf)
2021 C-Lizenz DFB, Übungsleiter Heidelberger Ballschule
2020 – 2022 Fortbildungen bei Raymond Verheijen (FCE, Football Coach Evolution): Football-Braining, Football-Periodisation, Online Coaching Mentorship, Online Expert Meeting
Trainerfortbildung bei Chelsea FC: Methodological steps within tactical principles

trotz der hochsommerlichen Hitze. Es gibt ab und zu ja auch eine überraschende Abkühlung durch den Rasensprenger!

Die Konzentration auf kleine Teams und kleine Spielfelder macht es der SKG möglich, schon jetzt Mannschaften zu den Wettbewerben anzumelden. In der kommenden Saison

2022 / 2023 sind Mannschaften vom G-Jugend bis E-Jugend-Bereich für den Freundschaftsspiel- und Turnierbetrieb gemeldet.

Ab der Saison 2023 / 2024 soll auch der reguläre Liga-Spielbetrieb aufgenommen werden.

 **HERRMANN'S**
RADHAUS²

**Donnerstags
bis 20.00 Uhr
geöffnet**

Mörfelden-Walldorf:
Tel. 0 61 05 - 4 0 88 6 6 0

Treburer Str. 24 / Ecke Flughafenstr.
(ehemals Elektrohaus Willenbring)

www.herrmannsradhaus.de



Bis dahin wollen die Verantwortlichen der SKG-Fußballabteilung möglichst viele Kinder für den Fußball begeistern, frei nach dem

Motto: „Make the children love the game“ (Kris Van Der Haegen, Direktor Trainerfortbildung Belgischer Fußballverband).



SKG-Walldorf beim 30. Mittelrheinpokal in Bacharach

(qz) Samstag um 8:15 Uhr war Abfahrt zu einem der größten und ältesten Boule-Turniere in Deutschland. Marc fährt flott und

fantastische Landschaften fliegen an uns vorbei. Der Boule-Club Petanque Bacharach 1994 e.V. liegt direkt am Rhein, die Stadt und



Nach einem langen Boule-Tag durchaus zufrieden: von links: Walter, Qamar und Marc.

die Burg Stahleck bilden eine großartige Kulisse. Es herrschte strahlender Sonnenschein. 88 Boule-Bahnen rund um das Clubgelände standen zur Verfügung. 462 Teilnehmer als Triplette-Teams, also 154 Mannschaften waren angetreten. Wir bekamen die Startnummer 129 zugeteilt. Nach einem kurzen Einspielen fand die Auslosung statt und ab ging es für die drei Jungs aus Walldorf Walter, Marc und Qamar auf die Bahn Nummer 70.

Das erste Spiel ging zwar 4 : 13 verloren, war aber unser bestes Spiel gegen



Wohngesund
Klimafördernd
Enkelgerecht

KLIMA-TIPP

Nachhaltig Modernisieren

Modernisieren – gut für Sie, gut fürs Klima

Gebäude verursachen rund **40%** des Energieverbrauchs. Je nach Haustyp sind bis zu **80%** Einsparung möglich: ein starker Beitrag zum Klimaschutz.

Natürlicher wohnen!

Viele Gebäude stecken voller Plastik: Plastikfenster und -türen, Plastik in Dämmstoffen, Klebern, Putzen und Farben. Darin enthaltene, ultragiftige Algizide werden vom Regen ausgewaschen und belasten so die Umwelt. Der Rückbau ist aufwändig und teuer.

Gesund modernisieren? – ja gerne!

Besser Sie verwenden energieeffiziente, umwelt- u. sozialverträglich hergestellte, giftfreie Baustoffe. Wo technisch möglich, sind nachwachsende Rohstoffe vorteilhaft, wie z.B. Holzfenster und Dämmstoffe. Naturputze, -farben und -anstriche sorgen für ein gesundes (Wohn-)Klima.

Enkelgerecht modernisieren

Alte Häuser werden zu Rohstoffquellen: Vielleicht werden Ihre Enkel das Haus später umbauen und sich dann über giftfreie, einfach zu demontierende und recyclingfähige Bauteile freuen.

Staatliche Förderung

Die Verbesserung der Gebäudehülle wird als Einzelmaßnahmen mit 20% bezuschusst. Bei Nachweis eines Individuellen Sanierungsfahrplans (ISFP) sogar mit 25%.

Förderung der Stadt

Zusätzlich erhalten Sie unsere städtische Förderung **SOLAR*** für solare Warmwasserbereitung und solare Stromerzeugung (Solarzellen, Stromspeicher oder kleine Balkonanlagen).

Machen Sie mit!

Nachhaltig modernisieren mit neuem Wohnkomfort ist gut für Sie und ein Mehrwert für Ihr Haus.

Noch Fragen?
Vereinbaren Sie einen Termin.
Wir beraten Sie gerne.

Andreas Fröb Energiebeauftragter
06105 – 938 893
andreas.froeb@moerfelden-walldorf.de





sehr starke Gegner (Malte Berger - Deutscher Meister - NRW Hallenmeister; Moritz Rosig - Deutscher Vizemeister; Robin Spendenbach - NRW Meister und Bundesligaspieler beim Traditionsclub Bad Godesberg).

Unser zweites Spiel endete 5 : 13 gegen ein niederländisches Team von der Petanque Vereniging Gouda.

Auch das dritte Spiel ging nach einer 8:1 Führung gegen ein sehr sympathisches Trio leider noch 11:13 verloren.

Anschließend gab es ein geselliges

Beisammensein rund um die Finalplatzierungen mit Ligaspielern. Die sehr beeindruckenden Finalwettkämpfe dauerten bis tief in die Nacht bei Flutlicht. Ein großes Lob an den Veranstalter, Pétanque Club Bacharach 1994 e.V., für eine tolle Organisation, die sehr zügigen Abläufe und beste Versorgung mit Getränken, Speisen, Kuchen. Die Abfahrt nach Hause erfolgte so gegen 23 Uhr. Marc liefert uns sicher in Walldorf ab, es war ein herrlicher Tag, an dem wir viel Wettkampferfahrungen sammeln konnten.

Behinderten Sportgruppe zum zweiten Mal bei den Boulern



Lebhafte Treiben auf den Boule-Bahnen der SKG-Walldorf.

(hju) Auch in diesem Juli kam die Behinderten Sportgruppe an einem sonnigen Freitagnachmittag zur Boule-Abteilung der SKG Walldorf, um dort auf der schönen Anlage in ungezwungener Atmosphäre für eineinhalb Stunden Spaß zu haben. Dort wurden die 14 Teilnehmer*innen mit ihren fünf Betreuern*innen unter der Leitung von Frau Heidi Zwilling vom Abteilungsleiter Haschi Vorndran herzlich willkommen geheißen.

Von der Boule-Abteilung standen Edeltraut Gruhl, Petra Wohlfahrt, Karin Hauser, Otto Milsch, Hans-Jürgen Wenig und Helmar

Böhme bereit, um auf den vorbereiteten Bahnen mit den Gästen die Boulekugeln möglichst nahe an die hölzerne Zielkugel, das so genannte Schweinchen, zu werfen. Bei jedem gelungenen Wurf gab es ein lautes Halo und Beifall. Die Gesichter der Besucher strahlten bei jedem kleinem Erfolgserlebnis. Wie im Flug verging die gemeinsame Zeit in gutem Einvernehmen. Und am Ende stand fest: Spätestens im nächsten Jahr sehen wir uns wieder! Und Frau Zwilling bedankte sich für einen Beitrag „gelebter Integration“.

Erste erfolgreiche Trainingseinheit mit Natascha Sieling und Florian Besinger



(qz) Dienstag, den 19. Juli 2022, hatten wir das große Vergnügen, erstmals mit den beiden Profis Natascha (Deutsche Meisterin 2021) und Florian (Lizenzspieler) zu trainieren.

Die Trainingseinheit startete um 19.00 Uhr und dauerte bis 21.30 Uhr. Sie begann mit allgemeinen Tipps und Tricks zum Erlernen neuer Spielzüge, den Grundlagen des Legens und Schießens, dem taktischen Spiel und der Regelkunde. Zur Durchführung besonderer

Übungen kamen speziell geschnittene Gummimatten und ausgediente Reifen zum Einsatz. Bei dem anschließenden Trainingsspiel hatten alle neun teilnehmende SKG-Bowler*innen die Möglichkeit, unter Anleitung der beiden Profis, das neu Erlernte auszuprobieren, um ihr Spiel zu verfeinern und selbstverständlich zu verbessern.

Es gab durchweg nur positive Rückmeldungen aus dem Kreis der Boulespieler*innen, so dass sich Spielleiter Qamar Zaman auf weitere Trainingseinheiten mit Natascha und Florian freut. Damit soll das spielerische Potenzial weiter ausgebaut werden. Insbesondere für unsere neuen Mitglieder und Interessenten, stellt diese Trainingsmöglichkeit ein zusätzliches Angebot dar, das unserem Boulesport, aber auch unserer Gemeinschaft im Club sehr zugute kommt.

Unser Dank gilt den beiden Trainern und unserem Mitglied Walter Schmelz, der für die Kontaktaufnahme, Terminvereinbarung und Organisation verantwortlich war.



Die Deutsche Meisterin Natascha Sieling (rechts) im Gespräch mit den aufmerksamen Zuhörern*innen

IHR SPEZIALIST FÜR HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATIONEN

philipp Jourdan
... SEIT ÜBER 90 JAHREN!
Heizung · Sanitär

Philipp Jourdan GmbH | Ludwigstr. 101 | 64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon: 06105 50 15 | Info@ph-jourdan.de | www.ph-jourdan.de



Freizeitportverein Atlas Mörfelden spielt bei der SKG Waldorf Boule

(hfv) Nach einem verregneten ersten Versuch klappte es dann im zweiten Anlauf. An einem herrlichen Sommerabend im Juli 2022 kamen 15 Interessierte von Atlas Mörfelden zur SKG Waldorf, um einmal das Boule spielen auszuprobieren. AL Haschi Vorndran begrüßte herzlich die Gäste auf der Boule-Anlage und freute sich, dass auch der Initiator der Veranstaltung, Andi Metz (2. Vorsitzender & sportlicher Leiter), mit von der Partie war. Die fünf Bahnen waren vorbereitet und für alle lagen Gästekugeln bereit. So konnte die Jagd auf das „Schweinchen“, die kleine Zielkugel, beginnen.

In lockerer, freundschaftlicher Atmosphäre machten sich die „Novizen“ mit Unterstützung von erfahrenen Bouclern*innen Corinne Lafite, Qamar Zaman, Otto Milsch, Hans-Jürgen Wenig sowie Karin und Karl Hauser mit den Regeln, den Wurftechniken sowie



Die Anspannung und Konzentration beim Wurf der Kugel werden in dieser Momentaufnahme deutlich. Dagegen haben die Herren rechts im Bild eine entspannende „Trinkpause“.

Taktiken des Spiels vertraut. Denn für die meisten war es das erste Mal, dass sie aus dem Spielkreis die Eisenkugeln in Richtung „Schweinchen“ warfen. Natürlich gab es auch Trinkpausen, die zu vielen Gesprächen genutzt wurden. Viele von Atlas Mörfelden waren von dem spannenden Spiel angetan und kündigten ihre Teilnahme bei den am 4. September auf dem Walldorfer Rathausplatz stattfindenden 20. Stadtmeisterschaft an.

Kein Jahr ohne eine Boule-Nacht

(hfv) Beim letzten Stammtisch Anfang Juli wurde der Wunsch nach einer Boule-Nacht laut. Und bei ansteigenden Temperaturen war es dann am Samstagabend (16.) soweit. Es herrschten zwar keine 40°C, wie ursprünglich mal angekündigt, aber es war angenehm war. 22 Bouclern*innen waren der Einladung gefolgt.

Um die Gemeinschaft zu fördern, schlug AL Haschi Vorndran vor, ein Supermêlée-Turnier durchzuführen und bat Spielleiter Qamar Zaman die Organisation zu überneh-

men. Qamar holte die Flipchart aus dem Keller und notierte 16 Teilnehmer*innen, die im Doublette-Format (Zweiergruppen) spielten, wobei die jeweiligen Teams ausgelost wurden. Das sorgte für spannende Spiele und die einzelnen Teammitglieder mussten sich in jeder Runde - insgesamt drei - auf andere Partner neu einstellen. Das macht den besonderen Reiz dieses Turniers aus - keiner weiß, was auf ihn zukommt.

Gegen 23:30 Uhr standen die erfolgreichen Bouclern*innen fest. Aus den drei Spielrunden

hatten jeweils zweimal gewonnen: Bernadette Karl, Qamar Zaman, Heiner Matscheck und Klara Klein. Für manche war es noch

nicht genug; sie boulten weiter. Alle hatten viel Spaß!



Spielleiter Qamar Zaman bei der Auswertung der Ergebnisse.



(v.l) Heiner Matscheck, Viviane Geier, Rosi Kaufmann, Edeltraut Gruhl und Gabi Wenig sind sichtlich zufrieden mit dem Abend.

Tennis wieder im Aktionsmodus

(vt) Zwei Jahre lang fand das Leben auf der Anlage der Tennisabteilung der SKG nur auf einem „sehr niedrigen Niveau“ statt.

Das sonst durch den Aktionstag zur Saisonöffnung oder die dienstäglichen Grillabende der Mannschaften geprägte, gesellschaftliche Bild auf dem Clubgelände war in den Coronajahren vollständig zum Erliegen gekommen. Lediglich auf den Plätzen waren, wenn auch nicht in der normalen Intensität, sportliche Aktivitäten, u.a. durch die nicht unterbrochenen Medienrunde des Hessischen Tennisverbandes, zu verzeichnen.



Regier Zuspruch beim Aktionstag 2022





Vorstandsgrillabend am 17. Mai

2022 änderte sich das Bild, Gott sei Dank, grundsätzlich. Wurden in den zwei Jahren davor die Arbeitseinsätze unter freiem Himmel noch auf Basis von Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen organisiert, war in diesem Jahr davon weniger zu spüren.

Relativ zügig und frühzeitig wurden die neuen Plätze vor- und aufbereitet, sodass noch vor Ostern die ersten Bälle geschlagen werden konnten. Eine Woche später prägte der Aktionstag 2022 mit einem Spektrum von Tennisaktivitäten für Jung und Alt das Bild der Clubanlage.

Am 17. Mai wurden dann die Grillabend wieder zum Leben erweckt. Traditionell war es der Vorstand, für die ersten Steaks und Würstchen den Gasgrill auf Betriebstemperatur brachte.

Schon am 30. April eröffneten die Junioren U12 die Medenspielsaison 2022. 138 Heim- und Auswärtsspiele später kann sich die Bilanz der dreizehn Erwachsenen- und sieben Jugendmannschaften sehen lassen: fünf erste Plätze und Aufstiege in die nächst höhere Spielklasse. Demgegenüber stehen „nur“ drei Abstiege. Einer dieser Abstiege wird allerdings im kommenden Jahr dazu führen, dass die Damen I und Damen II sich in der gleichen Spielklasse, der Bezirksoberliga, „treffen“

werden. Getroffen, wenn auch finanziell, hat die Tennisabteilung zwei kostenintensive Dacharbeiten. Knapp € 27.000,- musste für das Flachdach über Küche und Anbau des Restaurants ausgegeben werden und die undicht gewordenen, 20 Jahre alte Lichtleiste unserer Tennishalle hat um € 15.000,- die Kasse geschmälert.

Das dies ohne die Notwendigkeit einer Darlehensaufnahme bezahlt werden konnte, lag nicht zuletzt an den in diesem Jahr gestiegenen Mitgliederzahlen. Mit aktuell 370 Mitgliedern liegen wir auf einem Niveau,

welches wir zuletzt im Jahre 2012 realisieren konnten. Dies lässt auf einen sehr positiven Einstieg in das nächste Jahr hoffen.



19. Werner-Schmelz-Turnier

Offene Clubmeisterschaften
des TC Grün-Weiss Walldorf

**Mixed und Doppel
(Tagesturniere)**

**Samstag und Sonntag
24. und 25. September**

Meldeschluss: 18. September – 19.00 Uhr
(Details folgen auf der Homepage der Tennisabteilung)

Kontakte

1. Vorsitzender	Walter Klement	walter.klement@t-online.de · 0176-21590042
2. Vorsitzender	Hans-Jürgen Vorndran	hans-juergen.vorndran@web.de 06105-951567
Kassierer	Gerd Ströhl	kassierer@skgwalldorf.de · 06105-42234
komm. Schriftführer	Hans-Jürgen Vorndran	
Mitgliederverw.	Gerd Ströhl	
Beisitzer	Volker Trapmann	beisitzer_vt@skgwalldorf.de
Beisitzer	Siegfried Ratz	beisitzer_sr@skgwalldorf.de
Buchhaltung	Matthias Sebastian Moser	buchhaltung@skgwalldorf.de
Boule	Hans-Jürgen Vorndran	
Boxen	Thanyaporn Rungviwatanunt	thany1@online.de · 0173-8481172
Fußball	Besim Nukovic	nukovicbesim@gmail.com · 0172 6118541
Gesang	Ingetraud Germann	ingetraud.u.georg.germann@t-online.de 0173-3134965
Karneval	Walter Klement	
Minigolf	Walter Klement	
Racing Club	Alexander Fuchs	fuchs.alexander.67@web.de · 0160-5625477
Tennis	Volker Trapmann	1.vorsitzender@tcgwalldorf.de
Tischtennis	Carsten Volz	carsten.j.volz@googlemail.com 0152-29690333
Gesundheitssport	Siegfried Ratz	turnen@skgwalldorf.de · 06105-44826
Volleyball	Sandy Palm	volleyball@skg-walldorf.de · 0171 9313527

Impressum

Das SKG Journal der SKG Walldorf 1888 e.V. erscheint dreimal im Jahr.

Herausgeber: SKG Walldorf 1888 e.V., Vorstand, In der Trift 5-7, 64546 Mörfelden-Walldorf

Verantwortlich: Volker Trapmann, E beisitzer_vt@skgwalldorf.de, M 0162-1393750

Redakteure dieser Ausgabe: Thomas Gremm (*tg*), Andrea Koch (*ak*), Gerd Ströhl (*gs*), Volker Trapmann (*vt*), Hans-Jürgen Vorndran (*hvj*), Quamar Zaman (*qz*)

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, die das Erscheinen des SKG Journals durch ihre Unterstützung ermöglicht haben sowie bei vielen Vereinsmitgliedern für Fotos, Dokumente und Informationen.

„Die Piktogramme unterliegen dem Urheberrecht. Der Käufer dieses Produktes ist lediglich zu dessen bestimmungsgemäßer Verwendung berechtigt. Er darf das auf diesem Produkt angebrachte Piktogramm weder vervielfältigen noch bearbeiten oder verfremden. Die Wiedergabe in Druckschriften bedarf der Genehmigung. Inhaber der Urheberrechte ist die ERCO GmbH, Brockhauser Weg 80-82, D-58507 Lüdenscheid, © 1976 by ERCO“



**Diakoniestation
Mörfelden-Walldorf**
Tronstraße 4
64546 Mörfelden-Walldorf

Telefon 0 61 05 - 7 60 74
Telefax 0 61 05 - 7 56 66
info@diakonie-mw.de
www.diakonie-mw.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.30 - 12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Diakonie

Diakoniestation Mörfelden-Walldorf

Evangelischer Kirchlicher Zweckverband

Die Mitarbeiter*innen der Diakoniestation unterstützen pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen in Mörfelden-Walldorf.

Dies tun wir als christliche Einrichtung in der Tradition der Gemeindepflege unserer Stadt. Dabei sehen wir uns dem diakonischen Auftrag verpflichtet, Menschen unabhängig von Herkunft, religiöser, sozialer und wirtschaftlicher Stellung im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen.

Auszug aus unserem Leistungskatalog

Behandlungspflege SGB V nach ärztlicher Verordnung

- Wundverbände, Kompressionsverbände, Medikamentengabe
- Injektionen s.c. oder i.m.
- Insulin Therapie
- Stomatherapie
- Portversorgung / Parenterale Ernährung
- Katheterversorgung

Häusliche Grundpflege / Körperpflege nach SGB XI

- Verhinderungspflege § 39 SGB XI
- Häusliche Betreuung nach § 45b SGB XI
- Pflegeberatung nach § 37 a SGB XI

Gerne beraten wir Sie und erstellen Ihnen einen Pflege-u. Kostenplan.



Auch in Mörfelden-Walldorf



DIE 65 Jahre JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

**Der Hausnotruf –
und die Hilfe kommt wie gerufen!**

**Auch in der Krise sind wir für Sie da.
Bleiben Sie gesund!**

